Apps, die den Alltag erleichtern

In der folgenden Liste finden Sie Apps für das Smartphone, die sich besonders für sehbehinderte und blinde Menschen eignen. Zusammengestellt wurde die in Kategorien aufgeteilte Liste von Pastor Andreas Chrzanowski, Leiter der Hildesheimer Blindenmission.

1. Lesen

a) Schnelles Lesen von Dokumenten

Seeing AI: Seeing Ai ist ein Produkt von Microsoft. In den verschiedenen Kanälen kann man einen Text schnell erfassen. Hat die Kamera des Handys Text entdeckt, wird er mit Hilfe des ScreenReaders sofort gesprochen. Neben der Funktion von Kurztext gibt es noch weitere gute Funktionen: Scannen eines Dokumentes mit Hilfeansagen, Farberkennung, Geldscheinidentifikation und weitere Features.

Envision: Envision bietet eine ähnliche Produktpalette wie Seeing AI. Die App wird fortlaufend erneuert. Interessant könnte der Einsatz mit einer intelligenten Brille in Verbindung mit der App sein. Die ersten Rückmeldungen weisen auf ein Produkt mit Zukunft hin.

KNFB Reader: Der KNFB Reader ist sehr solide in der Erfassung von Scans und bietet gesprochene Assistenz beim Scannen. Die App ist leider teuer.

b) Lesen von Büchern und größeren Dokumenten

Bücher-App: Die Bücher-App von Apple ist vollkommen barrierefrei und bietet die Möglichkeit, über das Inhaltsverzeichnis schnell an bestimmte Stellen von Hörbüchern oder Schwarzschriftbüchern zu kommen. Die App merkt sich die letzte Position beim Lesen. Innerhalb der App kann man Bücher und Hörbücher kaufen oder andere E-Books hineinladen.

Kindle: Auch die Kindle-App ist sehr gut zu bedienen. Den Kauf der Bücher kann man nicht in der App bewerkstelligen; dies geht nur auf der Seite von Amazon. Nach dem Kauf kann man dann die Bücher in der App herunterladen.

VoiceDream Reader: Empfehlenswert ist auch die App VoiceDream Reader. In ihr kann man hervorragend Daisy-Bücher hören. Eingeladene Schwarzschrifttexte können mit synthetischen Stimmen gelesen werden. Hierzu gibt es viele Einstellungsmöglichkeiten. Heruntergeladen werden die Bücher über verschiedene Schnittstellen wie Dropbox, iCloud und viele andere mehr.

Blibu: Die Norddeutsche Hörbücherei und die Hörbücherei Leipzig bieten eine App zum Bestellen und Download von Büchern an – eine Empfehlung ohne Einschränkung.

2. Navigation draußen und drinnen

BlindSquare: Die App BlindSquare bietet eine Umgebungsbetrachtung nach einstellbaren Kategorien, eine Standortbestimmung und Routenberechnung. Kreuzungen werden im Voraus angesagt.

MYWay Pro: Diese App kommt aus der Schweiz. Das Besondere ist die Möglichkeit, individuelle Standortpunkte zu setzen und für spätere Routen wieder abzufragen.
Routago: Routago ist eine neue App einer Firma aus Karlsruhe. Die App greift auf Kartenmaterial zu, das von der Firma bearbeitet wurde. Routago sagt nicht nur Kreuzungen an, sondern auch Straßenseiten und bekannte Hindernisse. Ein kleiner Nachteil ist das Abo-Modell der Firma.
Komoot: Wer in der freien Landschaft auf Wanderwegen eine Navigationsapp nutzen möchte, sollte Komoot probieren. Hier findet man viele erprobte Wanderwege in seiner Region und darüber hinaus. Die App erfordert ein wenig Einarbeitungszeit.
Clew: Die App Clew ist eine Hilfe in Innenräumen. Zunächst zeichnet man einen Weg mit Hilfe der Videokamera des Handys auf. Diesen kann man später mit Navigationsansagen der App wieder ablaufen. Angesagt werden alle Drehungen und sogar Treppen.

3. Bibel und Co
Die Losungen: Die weltweit bekannten Losungen der Herrnhuter Brüdergemeinde findet man in dieser App. Zu dem Spruch aus dem Alten und Neuen Testament findet man hier den Wochen-, Monats- und Jahresspruch.
Zum Lesen der Bibel gibt es die folgenden beiden Empfehlungen.
Bibel App der Firma YouVersion: Diese App bietet eine ganze Reihe von Features: verschiedene Übersetzungen der Bibel in unterschiedlichen Sprachen (allerdings mit sehr alten Textausgaben), Lesepläne und vieles andere mehr. Als einzige Bibel-App bietet sie die Texte der Bibel vorgelesen von einer menschlichen Stimme an. Die App wird laufend weiterentwickelt.
Lutherbibel App: Ähnliche Features findet man auch in der Lutherbibel der Deutschen Bibelgesellschaft. Vorteil dieser App sind die aktuellen Bibelübersetzungen.
Cantico: In dieser App findet man Liederbücher. Das Evangelische Gesangbuch ist in dieser App noch nicht zu finden, soll aber zukünftig eingestellt werden. Vorhanden sind die Liederbücher der letzten beiden Kirchentage. Man kann sich die Lieder mit und ohne Gesang zu einer Klavierbegleitung vorspielen lassen. Der Text der Lieder ist zugänglich und mit ein wenig Akrobatik mit dem Screen Reader bekommt man auch die Akkorde der Lieder heraus.
XRCS: Eine sehr empfehlenswerte Meditationsapp mit vielen Auswahlmöglichkeiten.

4. Kleine Helfer für den Alltag
Be My Eyes: Hinter der App Be My Eyes steht ein wunderbares Konzept. Sehende Helfer*innen und sehbehinderte Menschen werden zusammengebracht. Die sehbehinderte Nutzerin kann in dieser App eine Hilfeanfrage starten und tausende von Personen weltweit stehen bereit, zu helfen. Mit Hilfe der Handykamera kann nach Gegenständen gesucht, Farben oder Computerprobleme erkannt werden. Die Anwendungsmöglichkeiten sind groß – eine absolute App-Empfehlung!
Geldschein erkennen und bezahlen: Die schon erwähnten Apps Seeing AI und Envision bieten eine sehr verlässliche Geldscheinerkennung an. Es gibt aber auch spezialisierte Apps,

wie **Cash Reader**, die eine Geldscheinerkennung für fast alle Währungen der Welt anbieten. Die spezifischen Apps sind meistens kostenpflichtig.
Farbe erkennen: Eine App-Empfehlung für eine Farberkennung kann nicht ausgesprochen werden. Die meisten Apps sind doch sehr ungenau in der Identifizierung der Farben. Das hat in der Regel mit den Lichtverhältnissen zu tun.
Licht erkennen: Für viele blinde Menschen gibt es Probleme in der Überwachung von brennenden Lampen. Hier helfen diverse Apps wie z.B. **Light Detector**.
Maßband und Wasserwaage: Im iPhone finden sich zwei kleine Apps, die für Handwerksarbeiten hilfreich sein können: Maßband und Wasserwaage. Sie sind mit Einschränkungen nutzbar.

5. Einkaufen
Beim Identifizieren von Waren im Geschäft oder Zuhause helfen die Apps **Barcoo** und **CodeCheck**. Hat man einmal gelernt, wo die Barcodes bei den einzelnen Produkten sitzen, erfährt man Wichtiges wie Inhaltsstoffe und Preise der Produkte. Zum Erkennen der Waren können auch die Apps **Seeing AI** und **Envision** helfen.
Arznei Aktuell: Um an die unlesbaren Hinweise in Verpackungen von Medikamenten zu kommen, ist die App Arznei Aktuell gut. In der App finden sich viele Features, für die man bezahlen muss, aber auch in der kostenlosen Version bietet die App die Möglichkeit, nach seinem Medikament zu suchen.
Rewe: Die Firma Rewe hat eine App herausgebracht, die sehr empfehlenswert ist. Mit Hilfe dieser App geht man online einkaufen. Die bestellten Waren werden einem nach Hause gebracht. Die Bedienung der App ist sehr durchdacht.

6. Notizen, Aufgaben und Schreiben
Für das schnelle Schreiben und Aufnehmen von Sprachnotizen eignen sich die hauseigenen Apps von Android und Apple sehr gut. Darüber hinaus gibt es eine Empfehlung für **Just Press Record**. In dieser App hat man die Möglichkeit, seine Sprachnotizen in Text umzuwandeln und an andere Apps wie Mail oder Notizen zu senden.
Für Nutzer*innen mit mehr Ansprüchen ist die App **Drafts** zu empfehlen. Nach dem Öffnen der App kann man sofort mit dem Schreiben oder Diktieren loslegen und dann diesen Text an verschiedene Apps verteilen. Drafts bietet sehr komplexe Möglichkeiten, Alltagsaufgaben sehr elegant und einfach zu bewältigen. Eine Empfehlung für Power User.
Eine weitere Empfehlung für anspruchsvolle Nutzer ist **Omni Focus**, eine App, mit der man Aufgaben und Projekte koordinieren und erfassen kann. Die App ist Voice Over optimiert. Sie eignet sich auch für sehr komplexe Aufgaben.
Für Vielschreiber mit Ansprüchen ist die App **Ulysses** eine Empfehlung. Anders als bei Microsoft Word und ähnlichen Programmen auf dem Handy steht das Schreiben von Texten im Vordergrund. Für sehbehinderte Nutzer*innen ist das sogenannte Mark Down Verfahren interessant, bei der mit einfachen Zeichen Formatierungen gesetzt werden. Die Entwickler legen Wert auf Barrierefreiheit.

7. Unterhaltung

Es gibt viele Radio-Apps die gut für sehbehinderte Menschen nutzbar sind. Hier eine kleine Auswahl: **Receiver, ARD Audiothek, DLF Audiothek, TuneIn.**

Zum Schauen und Hören von Fernseher- und Streamingdiensten eigenen sich: **Zattoo, YouTV, Netflix**. Alle diese Apps bieten die Einstellung von Audiodeskription.

Eine gute Empfehlung für das Kino ist die App **Greta**. Die App erkennt im Kino oder beim Abspielen einer DVD automatisch den Start eines Films und spielt die vorher heruntergeladene Audiodeskription zum Film ab. Zurzeit kann man sich einige wenige Filme in der App ausleihen und damit das Kino seiner Wahl finanziell unterstützen.

8. Reisen

Für die Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln eignet sich die App **Abfahrtsmonitor**. Sie gibt Informationen zur nächstgelegenen Abfahrtsstelle von Bus oder Straßenbahn und listet die nächsten Abfahrtszeiten auf. Gespeicherte Favoriten bieten einen schnellen Zugriff. Die App wird nicht mehr weiterentwickelt.

Zum Planen von Reisen, und zum Fahrkartenkauf sind die Apps der Deutschen Bahn **DB Navigator** und **Navigator** zu empfehlen. Die Navigator-App ist übersichtlich und auch gut für den Nahverkehr geeignet.

Free Now ist eine App, mit der man Taxifahrten organisiert und bezahlt. Bei dieser App wird die Kreditkarte hinterlegt. Das Bezahlen im Taxi entfällt.

9. Spiele und Sonstiges

Es gibt einige Spiele, die für sehbehinderte Menschen optimiert sind.

Brettspiele: **Backgammon der Firma Pandamonia LLC**, Schach: **Shredder** und **Chess-Wise**

Würfelspiele: **Dice World, Würfel in 3D**

Die Spiele aus der **Blindfold-Serie** sind für sehbehinderte Menschen programmiert worden.

Es gibt einige Action-Spiele für seheingeschränkte Menschen, die mit dem akustischen Stereobild arbeiten. Sie sind nur mit einem Kopfhörer spielbar. Beispiele: **The Blind Knight** oder **BlindDrive**. Diese Spiele sind fast immer auf Englisch.

Für diejenigen, die das Universum erkunden möchten eignet sich die App **Univers2go**. Mit Hilfe einer Spezialbrille gibt es noch Zusatzfunktionen. Die App bedarf einer gewissen Einarbeitung, ist aber von den Entwickler*innen barrierefrei optimiert worden.